

## DIREVO IBT

## Direvo-Tochter soll selbständig werden – 8 Mio. Euro für industrielle Biotechnologie

Eine Finanzspritze in Höhe von 8 Mio. Euro soll die Direvo Industrial Biotechnology GmbH in die Selbständigkeit katapultieren. Erst im vergangenen Monat wurde die kurz Direvo IBT genannte Tochterfirma rechtlich abgespalten, um den Verkauf der Mutter an den Bayer-Konzern zu ermöglichen (vgl. S. 6). Derzeit arbeiten 17 Vollzeitmitarbeiter unter der Leitung von Geschäftsführer Anindya Mukherjee bei dem Spezialisten für industrielle Biotechnologie – vor allem in der Forschung. Die administrativen Funktionen des Spin-offs werden noch immer von der Mutter Direvo AG ausgeführt. Innerhalb eines Jahres soll sich das ändern und die Gesellschaft auf eigenen Verwaltungsfüßen stehen. Direvo IBT hat exklusiven Zugang zur Direvo-Technologieplattform für alle Anwendungen außerhalb der Entwicklung von biopharmazeutischen Produkten erhalten. Mit dieser Mitgift sollen weitere Industriepartnerschaften eingegangen werden, bis auch für die Direvo IBT ein Exit nach dem Vorbild der AG ansteht. Darauf deutet auch die Investorenschaft hin, die derjenigen der Mutter stark ähnelt: Zwar gibt es mit dem Bankhaus Wölbern, das vom Direvo-Mitgründer Dr. Heinrich Maria Schulte geleitet wird, sowie der NRW.Bank neue Lead-Investoren. Genauso wie TVM Capital, Danisco A/S, die SK Beteiligungsgesellschaft, Signet Healthcare, Mulligan BioCapital und Privatinvestoren um Nobelpreisträger Manfred Eigen waren sie aber auch zuvor schon bei Direvo engagiert. Die Direvo IBT konzentriert sich vor allem auf die Identifizierung, Optimierung und das Scale-up von Enzymen und mikrobiellen Systemen in den Bereichen Nahrungs- und Futtermittel sowie Bioraffinerien. Um eine eigene Produktion ins Unternehmen zu holen, wurde im vergangenen Jahr die Kölner AC Biotec übernommen. ■

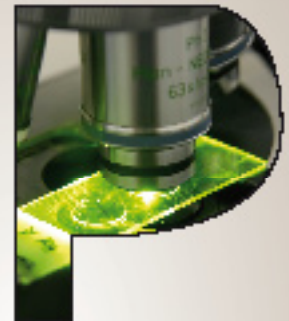
## CORIMMUN

## 5 Mio. Euro in Serie A: Go Bio-Sieger gelingt Anschlussfinanzierung

Die Corimmun GmbH ist auf ihrer Investorensuche fündig geworden. 5 Mio. Euro investierten die MIG-Fonds, GCF sowie Bayern Kapital und die KfW. Der Global Chance Funds (GCF) ist der Vorgängerfonds der MIG AG. Corimmun entwickelt mit dem präklinischen Peptid-Wirkstoff COR-1 eine Therapie gegen Herzinsuffizienz. Die Firma hatte 2007 mit einem alternativen Gründungskonzept auf sich aufmerksam gemacht. In Zeiten knapper Frühphasengelder hatte das Team um die Geschäftsführer Götz Münch und Martin Ungerer das Unternehmen fast völlig ohne Venture Capital aufgestellt. 40.000 Euro investierten beide aus ihren eigenen Taschen. Der Rest stammt von Vater Staat: Die wissenschaftlichen Gründer Dr. Dorothea Siegel-Axel und Roland Jahns nahmen getrennt am GO-Bio-Wettbewerb des BMBF teil und waren unter den 12 Gewinnern. Nachdem beide Projekte und die Förderung in die Firma eingebracht wurden, investierten auch der High-tech-Gründerfonds, Bayern Kapital und Bio<sup>M</sup>. Mit den jetzt eingesammelten privaten 5 Mio. Euro soll COR-1 in klinische Studien gebracht werden. Das modifizierte beta-Rezeptor-Fragment konnte in Tierversuchen herzscheidigende Autoimmunantikörper abfangen. Sie wurden in der Vergangenheit immer wieder mit Herzinsuffizienz in Verbindung gebracht. Münch und Ungerer sind ein eingespieltes Team und Spezialisten für kardiovaskuläre Erkrankungen. Zusammen gründeten sie die Martinsrieder Procorde GmbH mit und stiegen nach dem Merger mit der britischen Trigen plc aus. Wie einige andere wurde diese Fusion übrigens wieder rückgängig gemacht. Die deutsche Trigen GmbH stützt sich wieder auf die Entwicklung des ehemaligen Procorde-Wirkstoffes PR-15. ■

# STANDORTSPEZIFISCHE REAKTION:

Investition → Wachstum → Erfolg



Ein Cluster entlang der Wertschöpfungskette, optimale Infrastruktur und hochqualifizierte Arbeitskräfte in einem internationalen, spannenden Umfeld sind der Nährboden für die erfolgreiche Biotechnologie-Offensive.

biosaxony – umfassende Unterstützung und kurze Wege für Forschung und Wirtschaft:

Sprechen Sie uns an!

**IT'S SAXONY.**  
[www.biosaxony.com](http://www.biosaxony.com)